



Verein Römisches Tawern e.V.

Manfred Schwab, Fellericher Strasse 2, 54456 Tawern, Telephone 06501 608573

Führungswechsel beim Verein Römisches Tawern e.V.

Am 02. Februar fand im Clubhaus des SV Tawern die Jahresmitgliederversammlung des Verein Römisches Tawern e.V. statt. Neben dem Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden Manfred Schwab und dem Bericht des Kassenwart Rita Becker standen die Neuwahlen des Vorstandes an, der für 2 Jahre gewählt wurde.

Nach der Begrüßung dankte Herr Schwab dem Vorstand, allen Vereinsmitgliedern und sonstigen Helfern für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr. Dann ging er detailliert auf die Tätigkeit des rührigen Vereins ein, dessen Satzungszweck die Förderung des römischen Kulturgutes in Tawern ist.

Eine Hauptaufgabe besteht in dem Angebot von Führungen in den archäologischen Stätten. Mit etwa 30 Gruppenführungen in 2014 ist gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme der Anzahl der Führungen zu verzeichnen. Von Anfang Mai bis Mitte Oktober werden sonntäglich Führungen in der Tempelanlage angeboten, die nach wie vor stark besucht sind. Alle Führungen werden von 5 Vereinsmitgliedern durchgeführt.

Neben den Führungen sind die archäologische Vortragsreihe am ehemaligen Feiertag Buß- und Betttag und die Vereinswanderung zu einem römischen Ausgrabungsziel in der näheren Umgebung alljährlich wiederkehrende Aktionen. Herr Dr. Goethert referierte sehr anschaulich über den „Triumphbogen im Vicus Tabernae“, ein Bauwerk, das in weiter Umgebung einmalig war. Es war dies bereits der 21. Vortrag in dieser Reihe, es hat sich hier eine Tradition entwickelt, die auf jeden Fall fortgeführt wird. Für 2015 ist bereits ein neuer Referent gefunden. Am Wandertag führte Ewald Treinen durch das Butzerbachtal zu den „Pützlöchern“, einem römischen Kupferbergwerk, später Steinbruch.

Bei den Veranstaltungen war zum einen das Konzert von Cantores Treverensis zu erwähnen, das wegen schlechtem Wetter leider nur mäßig besucht war, und zum anderen die Teilnahme des Vereins am TV-Wandertag, an dem etwa 150 Wanderer das Bewirtungs- und Führungsangebot des Vereins nutzten. Für Kinder und Jugendliche wurde in den Sommerferien ein Aktionstag in der Art einer Ferienspaß angeboten unter besonderer Einbeziehung der römischen Gebäude, römischer Kleidung und Söldnerrüstungen.

Ein bedeutender Schwerpunkt der Vereinstätigkeit ist die Unterstützung der Gemeinde bei der Unterhaltung und Wertverbesserung der römischen Grabungsstätten. Der Verein hat hier durch Wege- und Platzbefestigungen und

die Installation einer Scheinwerferanlage zur Illumination der Tempelgebäude weitere Investitionen von ca. 12.500 € getätigt, die auch durch das EU-Leader-Programm gefördert wurden. Durch diese Maßnahmen ist sowohl bei der Tempelanlage als auch beim Vicus eine weitere Wertverbesserung eingetreten und beide sind nach wie vor ein Aushängeschild der Gemeinde Tawern und ein Besuchermagnet.

Nach dem Kassenbericht, in dem Rita Becker über eine Einnahmesteigerung und eine insgesamt positive Finanzlage berichtete, wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Aus der Versammlung ging ein besonderer Dank an Rita Becker, die in diesem Jahr das Amt des Kassenwart 10 Jahre lang erfüllt.

Der bisherige Vorsitzende, Manfred Schwab und der bisherige Kassenwart, Rita Becker, erklärten, dass sie für diese Aufgaben nicht mehr zur Verfügung stehen, aber weiterhin andere Aufgaben im Vorstand übernehmen würden. Die bisherigen Beisitzer, Dagmar Dünkel und Hans Stadler ließen erklären, dass sie nicht mehr für Vorstandsarbeit zur Verfügung stehen.

Die dann folgenden Neuwahlen erbrachten folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender:	Norbert Becker,
2. Vorsitzender:	Gerhard Michel,
Kassenwart:	Karla Kroon,
Schriftführer:	Ewald Treinen.
Beisitzer:	Irmgard Bartel,
Beisitzer	Rita Becker,
Beisitzer:	Thomas Müller,
Beisitzer:	Burkhard Repp,
Beisitzer:	Wolfgang Schnitzer,
Beisitzer:	Manfred Schwab.

Alle Wahlen erfolgten einstimmig bei jeweils 1 Enthaltung.

Herr Becker dankte im Namen des gesamten Vereins den ausscheidenden Vorständen für die in verschiedenen Vorstandsämtern geleistete Arbeit und das in ihn gesetzte Vertrauen.

Die Vorhaben für das neue Geschäftsjahr sollen in der ersten ordentlichen Vorstandssitzung am 25. Februar konkretisiert werden. Auf jeden Fall werden die bisherigen jährlichen Aktivitäten fortgeführt und die unerledigten aus dem Vorjahr angegangen. Ein Bestreben des Vereins ist die Errichtung einer WC-Anlage am Tempelgelände, die federführend von der Gemeinde realisiert werden soll.

Eventuell wird auch in diesem Jahr wieder ein Busausflug angeboten.

Nach einer kurzen Aussprache, in der es auch interessante Anregungen von den Teilnehmern gab (z.B. Ergänzung der Hinweisbeschilderung auf die römischen Fundstätten), wurde die Versammlung geschlossen.